

01/2014

In eigener Sache

gos neu im www und neues Verfahren
zum Bezug des gos praxisbriefs

Neues Projekt

Inklusion als Prinzip der Organisations-
entwicklung

**Liebe Leserinnen und Leser unseres gos praxisbriefs,
liebe Kolleginnen und Kollegen,**

mit dem heutigen gos praxisbrief möchten wir unsere neue Website vorstellen. Mit dem völlig neuen Auftritt der gos im World Wide Web runden wir unseren Unternehmensrelaunch ab. Nun gibt es zum neuen Namen *gos Gesellschaft für Organisationsberatung in der Sozialen Arbeit mbH* und zu den vielen inhaltlichen Veränderungen der vergangenen Jahre auch eine grundlegend aktualisierte Internetpräsenz.

Wir bedanken uns bei allen, die uns und unserer Website www.gos-organisationsberatung.de auch in Zeiten des Umbaus treu geblieben sind. Wir wünschen allen, die uns online besuchen, einen guten Einblick in unser Tätigkeitsspektrum. Über Rückmeldungen zu Inhalten und Gestaltung freuen wir uns sehr: gos@awo.org

Was ist neu und wie knüpfen wir an Bewährtem an?

So finden Sie sich schnell zurecht

Der Gestaltung der Website liegt ein einfaches Navigationssystem zugrunde. In der Mitte oben finden Sie grundlegende Informationen über uns als Organisation und eine Freitextsuche:



In der Navigationsleiste links finden Sie alle wichtigen Informationen zu unseren Tätigkeitsfeldern, zu unseren Informationsangeboten für die Praxis (gos praxis) und zu unseren festen und freien Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern.

In der Navigationsleiste rechts finden Sie eine Auflistung der aktuellen Projekte. Durch Klicken auf die Begriffe gelangen Sie zu weiteren Informationen (Unterseiten).

Rechts unten befindet sich mit dem Feld „login projektplattform“ eine Zugangsmöglichkeit für Teilnehmerinnen und Teilnehmer aktueller Projekte zu einem internen Bereich, in dem spezielle Projektinformationen zur Verfügung gestellt werden.

Einen schnellen Zugang zu allen öffentlichen Inhalten unserer Seite bekommen Sie auch über die Navigationswolke rechts oben. Hier werden alternative Begriffe für ein schnelles Ansteuern von Seiteninhalten geboten:



So registrieren Sie sich für künftige gos praxisbriefe

Besonders wichtig ist uns, dass wir mit der neuen Website auch den Versand des gos praxisbriefs dem heutigen Standard für das Verwalten von Newsletter-Abonnements anpassen.

Während wir bisher in einer bei uns separat geführten Datenbank alle Wünsche zum Beziehen oder Abbestellen des gos praxisbriefs registriert und verwaltet haben, werden Sie als Abonnentin oder Abonnent des gos praxisbriefs dies nun selbstständig auf unserer Website tun können.

Allerdings bedarf die Initialisierung des neuen Systems, dass alle, die weiterhin an unseren aktuellen Informationen interessiert sind, sich einmalig in diesem neuen Bezugssystem registrieren. Das Registrierungsverfahren erfolgt in drei Schritten:

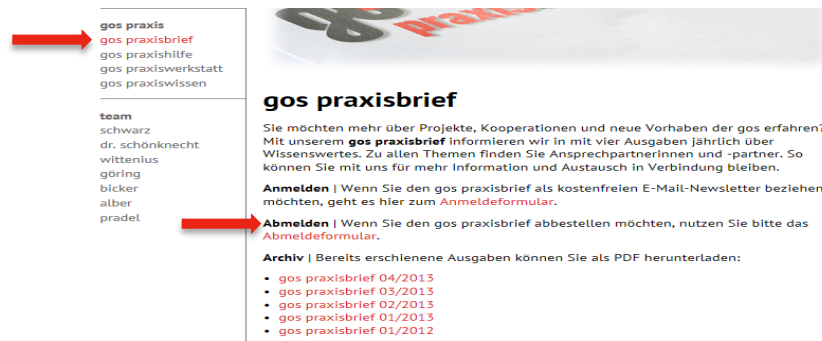
1. Um den kostenfreien gos praxisbrief zukünftig zu beziehen, klicken Sie bitte auf:

<http://www.gos-organisationsberatung.de/gos-praxis/gos-praxisbrief/anmelden.html>

Sollte es Probleme bei Aufrufen des Links geben, kopieren Sie bitte die Zeile in die Adresszeile Ihres Browsers.

2. Bitte füllen Sie die Formularfelder aus: Anrede, Vorname, Nachname, E-Mail-Adresse.
3. Wir senden Ihnen umgehend eine E-Mail mit einem Aktivierungslink zu. Erst wenn Sie diesen aktivieren, sind sie als Abonnentin oder Abonnent des gos praxisbriefs registriert und erhalten diesen künftig zugesandt. Sollte unsere E-Mail innerhalb der nächsten Minuten nicht in Ihrem Posteingang erscheinen, schauen Sie bitte auch in Ihrem Spam-Ordner nach.

Selbstverständlich können Sie sich jederzeit auf unserer Website abmelden, wenn Sie den gos praxisbrief nicht mehr beziehen wollen:



The screenshot shows a website layout. On the left is a navigation menu with a red arrow pointing to 'gos praxisbrief'. The menu items are: gos praxis, gos praxisbrief, gos praxishilfe, gos praxiswerkstatt, gos praxiswissen, team, schwarz, dr. schönknecht, wittenius, göring, bicker, alber, pradel. The main content area has a red arrow pointing to the 'Abmelden' link. The main content includes the title 'gos praxisbrief', a paragraph about the newsletter, and a list of archive links for previous issues.

gos praxis
gos praxisbrief
gos praxishilfe
gos praxiswerkstatt
gos praxiswissen

team
schwarz
dr. schönknecht
wittenius
göring
bicker
alber
pradel

gos praxisbrief
Sie möchten mehr über Projekte, Kooperationen und neue Vorhaben der gos erfahren? Mit unserem gos praxisbrief informieren wir in mit vier Ausgaben jährlich über Wissenswertes. Zu allen Themen finden Sie Ansprechpartnerinnen und -partner. So können Sie mit uns für mehr Information und Austausch in Verbindung bleiben.
Anmelden | Wenn Sie den gos praxisbrief als kostenfreien E-Mail-Newsletter beziehen möchten, geht es hier zum **Anmeldeformular**.
Abmelden | Wenn Sie den gos praxisbrief abbestellen möchten, nutzen Sie bitte das **Anmeldeformular**.
Archiv | Bereits erschienene Ausgaben können Sie als PDF herunterladen:
• gos praxisbrief 04/2013
• gos praxisbrief 03/2013
• gos praxisbrief 02/2013
• gos praxisbrief 01/2013
• gos praxisbrief 01/2012

Link: <http://www.gos-organisationsberatung.de/gos-praxis/gos-praxisbrief/abmelden.html>

Wir wünschen Ihnen viel Spaß mit unserem ab sofort wieder aktuell erscheinenden gos praxisbrief und beim Durchstöbern unserer Website!

Inklusion als Prinzip der Organisationsentwicklung

Am 01.04.2014 ist das Projekt „Inklusion als Handlungsmaxime der Organisationsentwicklung – am Beispiel der Arbeiterwohlfahrt“ gestartet. Was bedeutet Inklusion? Und welche Anforderungen stellt die Umsetzung von Inklusion an eine föderal und bundesweit organisierte Nichtregierungsorganisation? Im Rahmen des fünfjährigen Modellprojektes wird ein Handlungsansatz inklusiver Organisationsentwicklung für Organisationen unterschiedlicher Größen und Sparten entwickelt und erprobt. An der Entwicklung werden verschiedene Modellstandorte beteiligt, die sich bereits auf den Weg gemacht haben, inklusive Konzepte in ihren Verbänden, Einrichtungen und Diensten umzusetzen. Sie werden durch das Projekt fachlich begleitet, ihre Erfahrungen und Erkenntnisse zusammengeführt. Das Ziel ist es, gemeinsam Methoden und Instrumente zu entwickeln, um inklusive Kulturen, Strukturen und Handlungsansätze zu erfassen und zu evaluieren. Handlungsleitend ist dabei die Erkenntnis, dass die Umsetzung von Inklusion ein diskursiver Prozess ist, der nur gemeinsam mit allen Beteiligten einer Organisation gelingen kann. Das Modellprojekt wird vom Bundesverband in Kooperation mit der gos mbH umgesetzt und durch die Stiftung Deutsche Behindertenhilfe gefördert.

Ihr gos-Team

IMPRESSUM

gos praxisbrief • Ausgabe 01/2014

gos Gesellschaft für Organisationsberatung in der Sozialen Arbeit mbH

Geschäftsstelle: Blücherstraße 62/63 • 10961 Berlin • verantwortlich für den Inhalt: Rainer Schwarz